BIGtalk zum IFK-Modellprojekt

Erschienen am 22.06.2016

Unter dem Motto „Ende der Schonzeit – mit Bewegung zum schmerzfreien Rücken“ lädt die BIG direkt gesund am 5. Juli alle Interessierten ganz herzlich zum BIGtalk nach Dortmund. Im Rahmen einer Expertenrunde mit Vertretern aus Physiotherapie, Wissenschaft und Ärzteschaft wird das IFK-Modellprojekt für mehr Autonomie in der Physiotherapie im Fokus stehen.

Nach erfolgreichem Start im Januar geht das neue Gesundheitsformat der BIG in die zweite Runde. Neben Prof. Dr. Ingo Froböse, Professor für Prävention und Rehabilitation im Sport an der Sporthochschule Köln, und Prof. Dr. med. Christian Lüring, Direktor der Orthopädischen Klinik am Klinikum Dortmund, nimmt auch IFK-Mitglied Astrid Müller-Rohleder an der Expertenrunde teil. Die Dortmunder Physiotherapeutin wird unter anderem über ihre Erfahrungen mit dem Modellprojekt für mehr Autonomie in der Physiotherapie berichten, das die BIG gemeinsam mit dem IFK durchführt.

Die Moderation des BIGtalk übernimmt Peter Großmann, der vielen aus dem ARD-Morgenmagazin bekannt sein dürfte. Wie fit Bewegung hält, demonstriert die Gruppe „Outlaw Crew“ aus Dortmund, deutsche Vizemeisterin im Hiphop. Die Besucher der Veranstaltung können zudem mit einem speziellen Check testen lassen, wie es um ihre Rückengesundheit bestellt ist. Zu guter Letzt vermittelt die Patientenhochschule Dortmund Hintergründe und Strukturen des Gesundheitssystems sowie medizinische Grundkenntnisse, wofür die Teilnehmer sogar ein Zertifikat erhalten.

Die Veranstaltung findet in der BIGgallery in Dortmund, Rheinische Straße 1, statt. Einlass ist am 5. Juli ab 18 Uhr, Veranstaltungsbeginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich über das Anmeldeformular zur Veranstaltung an.